

Einladung zum Förderpreis

Informatik in Schulen 2010

Wie machen Sie Informatik für Ihre Schüler greifbar?



15.000 €

Erstmalige Prämierung
der besten schulischen
Gesamtkonzepte für
den Unterrichtsbereich
Informatik.



Förderpreis der Stiftung der Metallindustrie im Nordwesten unter der Schirmherrschaft von
Dr. Bernd Althusmann, Kultusminister des Landes Niedersachsen.

»Der beste Weg die Zukunft
vorauszusagen, ist sie zu gestalten.«

Willy Brandt (1913-1992),
Deutscher Bundeskanzler,
Friedensnobelpreisträger

Von der Pflicht zur Kür

Ideen für mehr Wissen über Informatik für unsere Schülerinnen und Schüler

Das Schulfach Informatik ist in den verschiedensten Varianten in den Stundentafeln allgemeinbildender Schulen möglich. Dabei sind vielfältige Spielräume vorhanden, dieses Fach zu gestalten.

Es gibt die Pflicht zur integrierten informationstechnischen Grundbildung – und die Kür informatische Bildung lebensnah und anschaulich in den Unterricht einzubringen, Informatik als eigenes Fach anzubieten und fächerübergreifend den Stellenwert dieses Gebiets für die Zukunft der Schüler zu verdeutlichen.

Dieser Wettbewerb soll für Ihre Schule Ansporn sein, das eigene Konzept vorzustellen. Überzeugen Sie uns – wir möchten Sie gerne dabei unterstützen, Ihr schulisches Profil weiter auszubauen.

»Der Schulwettbewerb ist bestens geeignet, die Bildung in Informatik an den Schulen zu fördern und öffentlich zu machen. Mit dem OFFIS und der Abteilung Informatik in der Bildung der Universität Oldenburg haben wir kompetente Partner. Die Stiftung Nordwest ist der seriöse Sponsor.

Ich bin gespannt auf die Ergebnisse in diesem Jahr.«

Jannd Althuisman

Kultusminister des
Landes Niedersachsen



 Niedersächsisches
Kultusministerium

Wir suchen die Besten!

Sie haben ein beispielhaftes Konzept? Bewerben Sie sich!

Wir suchen Schulen, die qualifiziertes Lehrpersonal für das Fach einsetzen, feste Stundendeputate einplanen und die curriculare Verankerung sicherstellen. Sie nutzen das Fach Informatik auch als inhaltliche Klammer für weitere schulische Aufgaben z.B. die Berufsorientierung.

Wie könnte Ihre Antwort auf unsere Frage nach einer schulischen Gesamtkonzeption aussehen?

Zum Beispiel so:

- » Sie haben in Ihrer Schule Informatik als **festes Unterrichtsfach** für mindestens einen Zweig Ihrer

Schule in der Mittelstufe eingeführt und in Ihr Schulprofil integriert.

- » Ihre Schule verwirklicht ein **integriertes Curriculum** für Informatik, das nicht auf Produktwissen, sondern Konzeptwissen aufgebaut ist und in dem die Fachkollegen mit qualifizierten Informatiklehrern zusammenarbeiten.
- » Sie haben **handlungsorientierte Lernkonzepte** zur informatischen Bildung entwickelt, die in Kooperation mit Unternehmen die Vielfalt der Berufe im Informatikbereich verdeutlichen und so die Berufsorientierung unterstützen.

Der Preis im Überblick

Worum geht es?

Der Förderpreis »Informatik und Ökonomie in Schulen« wird jährlich abwechselnd für Ökonomie und für Informatik verliehen.

Wer kann teilnehmen?

Allgemeinbildende Schulen im Nordwesten Niedersachsens.

Was wird gefördert?

Konzepte zur Bildung in Informatik an Schulen, die zeigen wie diese curricular, organisatorisch und personell im Schulprofil verankert worden sind.

Was kann man gewinnen?

- » Preisgelder von insgesamt 15.000 Euro für schulische Ausstattung und Projekte im Sinne des Förderpreises

- » Präsentation des Siegerkonzeptes in einer hochwertigen öffentlichen Veranstaltung

Wie bewerbe ich mich?

- » Beschreibung des Gesamtkonzeptes nach Maßgabe einer formalen Vorlage, die bei der Stiftung angefordert werden kann
- » Präsentation vor einer Fachjury

Wer prämiert?

Die Jury setzt sich aus Experten der folgenden Institutionen zusammen:

Stiftung der Metallindustrie im Nordwesten
OFFIS – Institut für Informatik
Institut für Ökonomische Bildung
Universität Oldenburg – Abteilung Informatik in der Bildung

Einreichungen postalisch an:

Lutz Bauermeister

Stiftung der Metallindustrie im Nordwesten
Wirtschaftsverbände Bürogemeinschaft
Wilhelmshaven
Virchowstraße 21
26382 Wilhelmshaven
Telefon 04421 1 39 39 10
lbauermeister@awv-whv.de

Inhaltliche Rückfragen an:

Prof. Dr. Ira Diethelm

Universität Oldenburg
FK II - Department für Informatik
26111 Oldenburg
Telefon 0441 7 98 29 90
ira.diethelm@uni-oldenburg.de

Informieren Sie sich auch auf
www.ifib.uni-oldenburg.de
unter der Rubrik Aktuelles/Wettbewerbe

Lutz Bauermeister
(Geschäftsführendes Vorstandsmitglied der Stiftung Nordwest)

Prof. Dr. Dr. h.c. H.-Jürgen Appelrath
(Vorstand des OFFIS)

Einreichfrist: 20. September 2010

Es gilt das Datum des Poststempels.